

Wettkampf - Kumite (Kurzübersicht)

Ein vorzeitiges Kampfende kommt dann zustande, wenn ein Kämpfer einen vollen Punkt (**Ippon**) oder innerhalb einer Runde zwei halbe Punkte (**Wazaari**) erzielt.

- o Einen Ippon erhält man für einen K.O. ≥ 5 sec. oder wenn der Gegner aufgibt.
- o Einen Wazaari erhält man für eine Technik, die eine sichtbare Trefferwirkung (K.O. < 5 sec.) hervorruft oder durch fehlende Kampfbereitschaft.

Erlaubte und verbotene Techniken im Kyokushin-Wettkampf

Im Kyokushin-Wettkampf sind viele Techniken erlaubt. Fast der gesamte Körper ist erlaubtes Angriffsziel.

Erlaubte Techniken

→ Für Anfänger:

- alle Fauststöße zum Körper des Gegners
- Fußtechniken wie Mawashi Geri Jodan/Chudan/Gedan, Mae Hiza Geri, Mae Geri Chudan Chusoku

→ Für Fortgeschrittene:

- alle Faust- und Ellenbogentechniken zum Körper des Gegners
- alle Fußtechniken zum Kopf und Körper.

Verbotene Techniken ✗

- alle Angriffe mit Faust-, Hand-, Finger- und Ellenbogentechniken zum Kopf des Gegners.
- Angriffe auf die Wirbelsäule, Gelenke und Unterleib
- Schläge zum Hals, Nacken und Leiste
- Kopfstöße (Angriff mit dem Kopf).
- Greifen, Schieben, Ziehen, Umklammern des Gegners
- Vortäuschen und Übertreiben
- Passivität

Verbotene Verhaltensmuster führen im Extremfall zur Disqualifikation:

Dazu zählen: häufige „Mattenflucht“; Inaktivität; unfaires und aggressives Verhalten; Sprechen, Schimpfen und die Nichtbefolgung von Anweisungen; Nichteinhaltung der Bekleidungsvorschriften, ...